Landesfilmdienst Sachsen
für Jugend- und Erwachsenenbildung e.V.
Karl-Heine-Straße 83 04229 Leipzig
FON: 0341/4929491-0 FAX: 0341/4929491-222
MAIL: medienverleih@landesfilmdienst-sachsen.de

Rassistische Begriffe? - Wie Rassismus aus Worten spricht

schwarz: - nicht rassistisch als bloßes „Farbwort“, z.B. schwarze Schuhe
- als Träger von Metaphern allerdings nahezu immer mit Negativem behaftet, z.B. Schwarzfahren, schwarz sehen, schwarze Magie ...
- rassistisch, wenn damit die „Hautfarbe“ oder irgend eine andere Eigenschaft eines Menschen und gemeint ist
- nicht rassistisch, wenn die gesellschaftspolitische Position des Menschen gemeint ist => **„Schwarz“ ist politisch korrekt und die selbstgewählte Bezeichnung für Schwarze Menschen**

weiß: - ähnlich wie bei „schwarz“; meist mit Positivem behaftet, z.B. weiße Weste, weiß wie die Unschuld, weiß und frisch …
- rassistisch, wenn biologisch gemeint; nicht rassistisch, wenn die gesellschaftspolitische Position gemeint ist => **„Weiß“ ist die politisch korrekte Bezeichnung für Weiße Menschen**

grün: - nicht rassistisch, da bloßes Farbwort (früher Metapher für Jugend)

Neger: - geht auf lat. „niger“ (= schwarz) zurück, von Beginn an rassistisch
- erstmals im 17. Jh. gebraucht von Weißen Europäern als Bezeichnung der Menschen in Afrika im Kontext der Sklaverei
- war und ist immer mit der Unterdrückung und Ausgrenzung von Menschen verknüpft
=> ist daher ersatzlos zu streichen!

Mohr: - geht auf griech. „moros“ (= dumm) zurück, älteste deutsche Bezeichung für Schwarze Menschen, von Beginn an negativ
- im Laufe der Zeit unterschiedliche Konzepte damit verbunden, so z.B. zeitweise „M.“ für Menschen („heller“) nördlich und „N.“ für Menschen („dunkler“) südlich der Sahara („Schwarzafrika“)
=> ist daher ersatzlos zu streichen!

Farbige: - rassistische und koloniale Bezeichnung als bewusste Abgrenzung zu „schwarz“ und „weiß“, die in jedem Fall Menschen rassisch einordnen möchte
=> streichen!

Dunkelhäutig: - s. „Farbige“ => **streichen!**
- politisch korrekte und selbstgewählte Bezeichnungen hingegen sind „Schwarze“ und „PoC“ („People of Colo(u)r“)

Eingeborene: - urspr. synonym zu „Einheimische“, im Kontext von Versklavung und Kolonialismus die Bezeichnung für durch Weiße Europäer unterworfene Gesellschaften; beinhaltet die Abwesenheit von „Zivilisation“
- Weiße sind nirgendwo „Eingeborene“ => also rassistisch
=> **streichen!**

Stamm: - nicht rassistisch in Bezug auf Pflanzen, z.B. Baumstamm
- über verschiedene Theorien der „Abstammung“ Anwendung (im Kontext von Versklavung und Kolonialismus) auf unterworfene Gesellschaften
- Ziel: Herabstufung im Vergleich zur Weißen Eigenbezeichnung als Volk; beinhaltet die Abwesenheit von „Zivilisation“

Hütte: - nicht rassistisch, wenn Bezeichnung einer behelfsmäßigen Unterkunft oder Unterkunft eines Tieres, z.B. Hundehütte
- häufig (im Zusammenhang mit „Stamm“, „Häuptling“ „Eingeborene“ …) herabstufende Bezeichnung der Häuser unterworfener Gesellschaften, somit rassistisch
=> bedenkenswert!

Kaff: - Bezeichnung für kleines Dorf, herabsetzend gemeint
- rassistischer Ursprung im Wort „Kaffer“, einer diskriminierenden Bezeichnung für Schwarze Menschen durch Weiße Europäer im Kontext von Versklavung
=> bedenkenswert!

Indianer: - geht auf den Irrtum Kolumbus' zurück, in Indien gelandet zu sein
- Bezeichnung der Weißen Europäer für alle in Amerika vorgefundenen und unterworfenen Gesellschaften zum Zweck der Herabstufung dieser Gesellschaften sowie Legitimation eigener Herrschafts- und Machtansprüche
- konstruierte Homogenität der so Bezeichneten => rassistisch
=> **streichen!**

Eskimos: - Ursprung unklar, Bedeutung 1. „Rohfleischesser“ oder 2. „Schneeschuflechter“, in jedem Fall aber keine Selbstbezeichnung
- gleiches Prinzip wie bei „Indianer“ bezogen auf die Nordpolarregion
=> **streichen!**

Aboriginies: - von lat. „ab origine“ (= von Anfang an) und ins Englische übertragen
- gleiches Prinzip wie bei „Indianer“ und „Eskimos“ bezogen auf Australien
=> **streichen!**

Zigeuner: - Ursprung unklar, keine Selbstbezeichnung
- deutsche Bezeichnung für Roma und Sinti, diskriminierend stark negativ aufgeladen, klar rassistisch
=> **streichen!**

<u>wichtige Literatur und Links:</u>

www.derbraunemob.de
neu.isdonline.de (Initiative Schwarzer Deutscher)

Arndt, Susan / Ofuatey-Alazard, Nadja (Hrsg.): (K)Erben des Kolonialismus, Unrast-Verlag 2011.